



Das Berufswahl-SIEGEL

Berufsorientierung. Ausgezeichnet. Mit SIEGEL!

Was SIEGEL-Schulen auszeichnet:

- 1. Kooperation:** SIEGEL-Schulen verfügen über ein Netzwerk, in dem sie gemeinsam mit Unternehmen, Institutionen, Bildungsträgern und Eltern gute Berufs- und Studienorientierung umsetzen.
- 2. Praxis:** Die Schülerinnen und Schüler an SIEGEL-Schulen haben betriebliche Abläufe schon lange vor Berufsstart erlebt – durch Praktika, Betriebs erkundungen und Schülerprojekte.
- 3. Querschnittsthema:** Berufs- und Studienorientierung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesamtkonzepts der Schule.
- 4. Entwicklung:** Eine SIEGEL-Schule handelt nachhaltig: Sie überprüft regelmäßig den Erfolg ihrer Aktivitäten zur Berufs- und Studienorientierung und entwickelt sich kontinuierlich weiter.
- 5. Ausrichtung:** An SIEGEL-Schulen ist die Berufs- und Studienorientierung selbstverständlicher Bestandteil des Unterrichts. Dabei werden Kenntnisse über Wirtschaft, Arbeit und Beruf vermittelt.

Träger

Die Bundesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** ist ein bundesweites Netzwerk, das für die erfolgreiche Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung von Schulen und Unternehmen steht. Es ermöglicht Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern praxisnahe Erfahrungen in der Wirtschafts- und Arbeitswelt, fördert die ökonomische Bildung und vermittelt Unternehmen Einblicke in Auftrag, Methoden und Möglichkeiten der Schulen.



Kontakt

Bundesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT**
Team „Berufswahl-SIEGEL“
Breite Straße 29 · D-10178 Berlin
Telefon: 030 20 33 1500
Telefax: 030 20 33 1505
E-Mail: info@netzwerk-berufswahlsiegel.de
www.netzwerk-berufswahlsiegel.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



Fotos: © iStockphoto.com (2x), goodluz / fotolia.com; David Aussenhofer / Jolker



„Wir wünschen uns Azubis, die mit Begeisterung bei der Sache sind.“



„An unserer Schule steht das SIEGEL für Qualität. In der Wirtschaft auch.“



„An unserer Schule können wir jetzt schon ausprobieren, was wir einmal machen wollen.“

„Für uns ist das Wichtigste, dass unsere Kinder später in ihrem Beruf zufrieden sind.“



Das Berufswahl-SIEGEL: Qualität. Kontinuität. Transparenz

Das Berufswahl-SIEGEL wird Schulen mit einer ausgezeichneten Berufs- und Studienorientierung verliehen. Diese werden bei der systematischen Verbesserung ihrer Berufs- und Studienorientierung begleitet und erhalten dafür eine entsprechende Anerkennung. Seit mehr als 10 Jahren leistet das Berufswahl-SIEGEL einen wesentlichen Beitrag, um Schülerinnen und Schüler gezielt auf ihren individuellen Start in Ausbildung oder Studium vorzubereiten.

Ablauf: Die Schule bewirbt sich für das SIEGEL über die Ausschreibung in ihrer Region. Anhand eines Fragenkatalogs erfasst sie ihre Berufs- und Studienwahlaktivitäten. Bei positiver Begutachtung besucht eine Jury die Schule, um sich vor Ort über die praktische Umsetzung zu informieren. Ist diese überzeugend, wird der Schule das Berufswahl-SIEGEL verliehen. Erfüllt eine Schule die Anforderungen noch nicht, erhält sie ein Feedback und somit gute Ansatzpunkte, um sich weiter zu verbessern.

Qualitätssicherung: Das Berufswahl-SIEGEL ist ein langfristig angelegter Prozess zur Qualitätssicherung. Die Kriterien sind an europäisch anerkannte Standards im Qualitätsmanagement angelehnt und werden an die regionalen Gegebenheiten angepasst. Alle zwei bis vier Jahre muss eine Schule sich erneut der Evaluierung stellen, um das SIEGEL weiterführen zu können.

Das Netzwerk Berufswahl-SIEGEL

Das Netzwerk Berufswahl-SIEGEL wird getragen von einem breiten Bündnis aus Politik, Schulen, Hochschulen, Wirtschaft und Gesellschaft. Die Umsetzung des SIEGELS erfolgt durch verschiedene regionale Träger. Diese haben sich in einer bundesweiten **Gemeinschaftsinitiative für ausgezeichnete Berufs- und Studienorientierung an Schulen** zusammen geschlossen.

Ziele: Die Gemeinschaftsinitiative hat es sich zur Aufgabe gemacht, ausgezeichnete Berufs- und Studienorientierung nach außen sichtbar zu machen und systematisch zu verbessern. Sie arbeitet daran, die Qualitätsstandards für das Berufswahl-SIEGEL kontinuierlich weiter zu entwickeln. Mittelfristig soll das Berufswahl-SIEGEL in allen Bundesländern präsent sein.

Die Träger kooperieren eng mit Ministerien und leisten einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung. Sie stehen miteinander im engen Austausch zu Fachthemen, fassen gemeinsame Beschlüsse und unterstützen sich gegenseitig.

Förderer: Seit 2010 koordiniert die **Bundesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT** das Netzwerk Berufswahl-SIEGEL. Das Netzwerk wird gefördert vom **Deutschen Sparkassen- und Giroverband** sowie der **Siemens AG**.

Zahlen und Fakten

- Das Berufswahl-SIEGEL wird in **22 Regionen** in **10 Bundesländern** vergeben.
- Insgesamt **39 Trägerinstitutionen** führen vor Ort das Berufswahl-SIEGEL durch. Dazu zählen Verbände und Kammern, Schulbehörden und Lehrerfortbildungsinstitute, Ministerien und kommunalpolitische Einrichtungen sowie Stiftungen und Forschungsinstitute.
- Derzeit sind **1.165 Schulen** mit dem SIEGEL ausgezeichnet. Das sind **18 %** aller Schulen in den bestehenden SIEGEL-Regionen.
- **39 %** dieser SIEGEL-Schulen sind bereits mehrfach zertifiziert worden.
- Über **1.000** meist ehrenamtliche Jury-Mitglieder begleiten den SIEGEL-Qualitätsmanagementprozess.
- Bundesweit engagieren sich in den regionalen **SIEGEL-Jurys** Vertreter aus Verbänden, Kammern, Institutionen und Stiftungen (**37 %**), aus dem Schulbereich (**30 %**), Unternehmen (**26 %**) sowie weiteren Einrichtungen (**7 %**) wie Universitäten, Bildungsbüros oder der Agentur für Arbeit.

Stand: 2011